

Niederschrift

über die

**2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur
Prüfung des Jahresabschlusses 2020**

am

Donnerstag, dem 08.07.2021

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 16:45 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Großer Sitzungssaal (4. Stock)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Michael Schneider CDU

Mitglieder des Ausschusses:

Frau Natalie Baum	CDU	
Frau Anna Belz	B'90/Die Grünen	
Frau Ingrid Frings	AfD	
Frau Sabine Glaser	SPD	
Herr David Jacobs	FDP	kam um 16:10 Uhr
Herr Manfred Kolling	CDU	
Herr Wolfgang Schlagwein	B'90/Die Grünen	
Herr Christoph Schmitt	SPD	
Frau Pia Wasem	CDU	

Schriftführer:

Herr Florian Linden

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Andreas Beyer
 Herr Bernd Frison
 Herr Arno Müller

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Wolfgang Horrmann	FWG	Vertretung für Herrn Otto Lembke
Herr Otto Lembke	FWG	

Niederschrift**Tagesordnung:**

TOP	Beratungsgegenstand
	Nichtöffentliche Sitzung:
1.	Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.06.2021
2.	Bericht zu den Feststellungen der Sitzung vom 24.06.2021 zur Prüfung der Jahresrechnung 2020
3.	Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2020
4.	Verschiedenes

Der Vorsitzende, Herr Schneider, eröffnete die zweite Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2020 und begrüßte die Ausschussmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung.

Er stellte fest, dass der Ausschuss mit Schreiben vom 30.06.2021 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit vorlag.

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Nichtöffentliche Sitzung

1	Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.06.2021
---	---

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.06.2021 wurden keine Einwendungen erhoben.

2	Bericht zu den Feststellungen der Sitzung vom 24.06.2021 zur Prüfung der Jahresrechnung 2020
---	--

Hierzu gab Herr Müller im Einzelnen folgende Erläuterungen:

Buchung auf die Buchungsstelle 11452.563900 (Geschäftsauswendungen für den Sitzungsdienst)

Bei der Prüfung der wurde festgestellt, dass in Einzelfällen u. a. auch Aufwendungen für Fotoaufnahmen gebucht wurden. Die Fachabteilungen wurde auf diese Feststellung hingewiesen und aufgefordert, die sachgerechte Zuordnung zukünftig zu achten.

Geringere Aufwendungen an der Geschäftsstelle für den „Bonn-Berlin-Ausgleich“

Im Rahmen der Prüfung stellte der Ausschuss fest, dass auf der Buchungsstelle 51123.541900 nur Aufwendungen in Höhe von rd. 4.300 EUR verbucht wurden, obwohl der Ansatz bei 25.000 EUR lag.

Hintergrund dafür ist, dass die Kosten für das Sekretariat nur bis Mai 2020 entstanden sind, da die Sekretärin ab Juni 2020 bis Ende des Jahres zur Sachbearbeitung von Coronafällen abgeordnet wurde und somit keine weitere Rechnungsstellung erfolgt ist.

Geringere Aufwendungen beim Förderprogramm „Artenreiche Wiese“

Bei der Prüfung der Buchungsstelle 55583.541900 - Förderprogramm Artenreiche Wiese - wurde festgestellt, dass der geplante Ansatz von 50.000 EUR nur in Höhe von 5.400 EUR in Anspruch genommen wurde.

Bei der Planung der Buchungsstelle im Jahr 2019 ist man davon ausgegangen, dass in einem Jahr bis zu 50 Anträge je 1.000 EUR von Landwirten und Winzern gestellt werden. Vor dem Hintergrund, dass die Einsaat nur im Frühjahr eines Jahres möglich

ist und die Öffentlichkeitsarbeit erst danach gestartet war, hatte man den Ansatz unverändert in 2020 beibehalten. Im Jahr 2020 wurden im Bereich Landwirtschaft/Weinbau neun Bewilligungen für eine Fläche von 11,8194 Hektar ausgesprochen.

Erhöhter Kostenanteil des Landkreises Ahrweiler an der Rettungsdienstbehörde

Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass sich der Personalkostenanteil für die Integrierte Leitstelle in Koblenz, der über die Buchungsstelle 12601-525510 ausbezahlt wird, unterjährig fast verdoppelt hat.

Grund dafür ist, dass es in 2020 zu einer Änderung des Rettungsdienstgesetzes gekommen ist. Diese gesetzliche Änderung hatte u. a. auch Auswirkungen auf die Kostenteilung zwischen den betroffenen Körperschaften. Bis zum 01.04.2020 hat der Landkreis 15 % der Personalkosten getragen. Durch die Neuregelung stieg der Kostenanteil nach dem 01.04.2020 auf 75 %, der von den an der Leitstelle beteiligten vier Kommunen im Verhältnis der Einwohnerzahl anteilig zu tragen ist. Auf den Landkreis Ahrweiler entfallen danach rd. 25 % der Kosten.

3	Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2020
---	---

Für die digitale Belegprüfung standen den Ausschussmitgliedern Laptops zur Verfügung, über die Einblick in die Buchhaltung des Landkreises genommen werden konnte.

Herr Beyer gab zunächst nochmals grundsätzliche Hinweise zur Handhabung des Buchungssystems für den Kreishaushalt.

Da die Prüfung des Ergebnishaushalts in der letzten Sitzung abgeschlossen werden konnte, erfolgte nun im Finanzhaushalt die Prüfung der investiven Maßnahmen, die im Laufe des Haushaltsjahres 2020 bebucht wurden (insgesamt 26 Maßnahmen).

Die Belegprüfung konnte in der Sitzung abgeschlossen werden. Die Fragen konnten alle in der Sitzung durch die Mitarbeiter der Verwaltung beantwortet werden.

4	Verschiedenes
---	---------------

Der Vorsitzende wies auf den Termin für die nächste Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Donnerstag, 09.09.2021, 16.00 Uhr, hin.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht.

Der Vorsitzende:



Michael Schneider

Der Schriftführer:



Linden